#### Lektion 2

Variablen im Speicher, primitive Datentypen, Ausgabe

#### Wie werden in Java Daten im Speicher gehalten?

Für eine ganze Zahl
werden in Java 32 Bits vorgesehen,
d.h. 32 Stellen,
wobei jede Stelle unabhängig voneinander
zwei Zustände einnehmen kann: 0 oder 1.

#### Darstellung ganzer Zahlen in versch. Zahlensystemen

#### in der Mathematik

in Java

Oktal

00

**01** 

**02** 

03

**04** 

**05** 

**06** 

**07** 

010

011

012

013

014

015

016

**017** 

Dezimal	Binär	Hexadezimal	Oktal	Dezimal	Binär	Hexadezimal
0	02	0 <sub>16</sub>	0 <sub>8</sub>	0	0b0	0x0
1	12	<b>1</b> <sub>16</sub>	1 <sub>8</sub>	1	0b1	0x1
2	102	2 <sub>16</sub>	2 <sub>8</sub>	2	0b10	0x2
3	112	3 <sub>16</sub>	3 <sub>8</sub>	3	0b11	0x3
4	1002	4 <sub>16</sub>	<b>4</b> <sub>8</sub>	4	0b100	0x4
5	1012	5 <sub>16</sub>	5 <sub>8</sub>	5	0b101	0x5
6	1102	6 <sub>16</sub>	6 <sub>8</sub>	6	0b110	0x6
7	1112	7 <sub>16</sub>	7 <sub>8</sub>	7	0b111	0x7
8	10002	8 <sub>16</sub>	10 <sub>8</sub>	8	0b1000	0x8
9	10012	9 <sub>16</sub>	118	9	0b1001	0x9
10	10102	A <sub>16</sub>	12 <sub>8</sub>	10	0b1010	<b>0</b> хА
11	10112	B <sub>16</sub>	13 <sub>8</sub>	11	0b1011	0xB
12	11002	C <sub>16</sub>	14 <sub>8</sub>	12	0b1100	<b>0</b> хС
13	11012	D <sub>16</sub>	15 <sub>8</sub>	13	0b1101	0xD
14	11102	E <sub>16</sub>	<b>16</b> <sub>8</sub>	14	0b1110	0xE
15	<b>1111</b> <sub>2</sub>	F <sub>16</sub>	<b>17</b> <sub>8</sub>	15	0b1111	0xF

© Prof. Dr. Steffen Heinzl

#### Zahlenumwandlungsbeispiele

$$57_{10} = 32 + 16 + 8 + 1$$

$$= 1 \cdot 2^{5} + 1 \cdot 2^{4} + 1 \cdot 2^{3} + 0 \cdot 2^{2} + 0 \cdot 2^{1} + 1 \cdot 2^{0}$$

$$= 111001_{2}$$

$$111001_{2} = 0011 | 1001_{2}$$

$$= 39_{16}$$

$$1011100_{2} = 0101 | 1100_{2} = 5C_{16}$$

# primitive Datentypen für ganze Zahlen

Datentyp	Größe	Zahlenbereich	Zahlenbereich
byte	8 Bits	-2 <sup>7</sup> bis 2 <sup>7</sup> - 1	-128 127
short	16 Bits	-2 <sup>15</sup> bis 2 <sup>15</sup> - 1	-32768 32767
int	32 Bits	-2 <sup>31</sup> bis 2 <sup>31</sup> - 1	-2147483648 2147483647
long	64 Bits	-2 <sup>63</sup> bis 2 <sup>63</sup> - 1	-9223372036854775808 9223372036854775807

#### 8 Bits entsprechen 1 Byte

char	16 Bits	0x0000 0xFFFF	Zur Speicherung einzelner Buchstaben.
			Wird durch Zahlencodes repräsentiert

#### Darstellung ganzer Zahlen: Zweierkomplement

- Ganze Zahlen (byte, short, int, long) werden in Java im Zweierkomplement dargestellt.
- Beim Zweierkomplement legt das erste Bit einer Zahl fest, ob die Zahl als negative Zahl interpretiert wird, d.h. bei einem byte:

Binär	Dezimal	Umrechnung
0000 0110	6	$0 \cdot 2^7 + 0 \cdot 2^6 + 0 \cdot 2^5 + 0 \cdot 2^4 + 0 \cdot 2^3 + 1 \cdot 2^2 + 1 \cdot 2^1 + 0 \cdot 2^0$ = 4 + 2 = 6
1000 0110	-122	$-1 \cdot 2^{7} + 0 \cdot 2^{6} + 0 \cdot 2^{5} + 0 \cdot 2^{4} + 0 \cdot 2^{3} + 1 \cdot 2^{2} + 1 \cdot 2^{1} + 0 \cdot 2^{0}$ $= -128 + 6 = -122$

Was passiert, wenn ich die 6 in eine -6 umwandeln will?

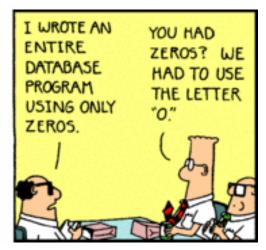
#### Darstellung ganzer Zahlen: Zweierkomplement

 Um eine positive Zahl in eine negative Zahl umzuwandeln, muss die Binärzahl invertiert werden und danach "1" addiert.

Binär	Dezimal	Umrechnung	
0000 0110	6	$0 \cdot 2^7 + 0 \cdot 2^6 + 0 \cdot 2^5 + 0 \cdot 2^4 + 0 \cdot 2^3 + 1 \cdot 2^2 + 1 \cdot 2^1 + 0 \cdot 2^0$ = 4 + 2 = 6	n
1111 1001	-7	$-1 \cdot 2^{7} + 1 \cdot 2^{6} + 1 \cdot 2^{5} + 1 \cdot 2^{4} + 1 \cdot 2^{3} + 0 \cdot 2^{2} + 0 \cdot 2^{1} + 1 \cdot 2^{0}$ $= -128 + 64 + 32 + 16 + 8 + 1$ $= -128 + 121 = -7$ +1 addiend	
+0000 0001	1	$0 \cdot 2^7 + 0 \cdot 2^6 + 0 \cdot 2^5 + 0 \cdot 2^4 + 0 \cdot 2^3 + 0 \cdot 2^2 + 0 \cdot 2^1 + 1 \cdot 2^0$ = $1$	
1111 1010	-6	$-1 \cdot 2^{7} + 1 \cdot 2^{6} + 1 \cdot 2^{5} + 1 \cdot 2^{4} + 1 \cdot 2^{3} + 0 \cdot 2^{2} + 1 \cdot 2^{1} + 0 \cdot 2^{0}$ $= -128 + 64 + 32 + 16 + 8 + 2$ $= -128 + 122 = -6$	







Quelle: http://dilbert.com/fast/1992-09-08

Zurück zu der Summe der ersten n Quadratzahlen:

Wir können übersichtshalber das Ergebnis in einer separaten Variablen speichern:

```
public class SummeNQuadratZahlen4
{
  public static void main(String[] args)
  {
    int n = 8;
    int ergebnis = (1.0/6.0)*n*(n+1)*(2*n+1);
    System.out.println(ergebnis);
  }
}
```

Bei der Berechnung tritt eine Kommazahl auf.

Schauen wir uns die erst einmal an!

## Kommazahlen

#### Kommazahlen

- Es gibt zwei primitive Datentypen für Kommazahlen:
  - float: Fließkommavariable einfacher Genauigkeit
  - double: Fließkommavariable doppelter Genauigkeit
- Vor- und Nachkommastellen werden durch einen Punkt getrennt:
  - **1.0**
  - **1500.23**
- Java interpretiert obige Beispiele als double-Werte.
- Wenn eine Kommazahl als float interpretiert werden soll, muss ihr ein "f" angehängt werden:
  - 1.0f

#### Kommazahlen – Beispiel

```
public class Application {
  public static void main(String[] args) {

    float kapital = 10000f; //Kommazahl deklarieren
    float zinssatz = 3.5f;
    float kapitalNachEinemJahr;
    kapitalNachEinemJahr = kapital * (1.0f+(zinssatz/100.0f));
    System.out.println("Verzinstes Kapital:" + kapitalNachEinemJahr);
  }
}
```

#### Kommazahlen - Zahlenbereiche

Datentyp	Größe	Zahlenbereich
float	32 Bits	1,40239846·10 <sup>-45</sup> 3,40282347·10 <sup>38</sup>
double	64 Bits	4,94065645841246544·10 <sup>-324</sup> 1,79769131486231570·10 <sup>308</sup>

Der Zahlenbereich ist riesig, obwohl nur 32/64 Bits zur Verfügung stehen.



Nicht jede Zahl im Zahlenbereich kann exakt getroffen werden Bsp: System.out.println(2345678.88f); gibt 2345679.0 aus

#### Wissenschaftliche Notation

Wissenschaftliche Notation (wie beim Taschenrechner) wird in Java auch unterstützt:

Standardnotation	wissenschaftliche Notation
1234.5f	1.2345E3f
0.000012345	•

```
double d = 0.000012345;
System.out.println(d);
float f = 1.2345E3f;
System.out.println(f);
```

???

#### Darstellung von Kommazahlen

■ interne Darstellung für eine 32 bit float erfolgt nach der IEEE 754 Spezifikation.



Kommazahl zwischen 1 und 2

■ Berechnungs**prinzip**: Vorzeichen · 2<sup>Exponent</sup> · Mantisse

Datentyp	Vorzeichen (Bits)	Exponenten (Bits)	Mantisse (Bits)
float	1	8	23
double	1	11	52

# Typumwandlungen

Da bspw. ganze Zahlen und Kommazahlen unterschiedlich repräsentiert werden, müssen ab und an Typumwandlungen vorgenommen werden.

Explizite
Typumwandlungen

Implizite
Typumwandlungen

## **Explizite Typumwandlungen**

- Eine Variable (oder der Wert eines Ausdrucks) soll explizit in einen anderen Datentyp umgewandelt werden.
- Dazu stellt man diesen Typ geklammert einer Variablen oder einem Ausdruck voran.
- Folgende hervorgehobene Anweisung wandelt einen float-Wert in einen Integer-Wert um:

 Obige Umwandlung hat zur Folge, dass die Nachkommastellen einfach abgeschnitten werden.

## Implizite Typumwandlung

Werden zwei Operanden durch einen Operator verknüpft, erfolgen folgende Typumwandlungen implizit:

sonst

sonst

sonst

Ein Operand ist vom Typ double -> der andere Operand wird ebenfalls in double umgewandelt.

 Ein Operand ist vom Typ float -> der andere Operand wird ebenfalls in float umgewandelt.

Ein Operand ist vom Typ long -> der andere Operand wird ebenfalls in long umgewandelt.

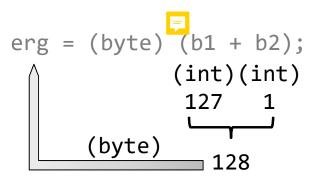
 Beide Operanden werden in Typ int umgewandelt (d.h. byte, char und short werden ebenfalls in int umgewandelt)

> Der "kleinste" Datentyp innerhalb eines Ausdrucks ist int.

## Implizite Typumwandlung - Beispiel

```
byte b = 0x2a;
short s = 32;
int i = 5;
float f = 10.25f;
double d;
    (int) (int) (float)
                         float
         int
       (float)
                float
               (double)
```

## **Explizite Typumwandlung - Beispiel**



Zur besseren Anschaulichkeit wird ein **int** hier mit "nur" 16 Bits dargestellt anstelle von 32 Bits.

0000 0000 0111 1111 127 
$$0 \cdot 2^{15} + 0 \cdot 2^{14} + 0 \cdot 2^{13} + 0 \cdot 2^{12} + 0 \cdot 2^{11} + 0 \cdot 2^{10} + 0 \cdot 2^{9} + 0 \cdot 2^{8} + 0 \cdot 2^{7} + 1 \cdot 2^{6} + 1 \cdot 2^{5} + 1 \cdot 2^{4} + 1 \cdot 2^{3} + 1 \cdot 2^{2} + 1 \cdot 2^{1} + 1 \cdot 2^{0} = 64 + 32 + 16 + 8 + 4 + 2 + 1 = 127$$

0000 0000 1000 0000 128  $0 \cdot 2^{15} + 0 \cdot 2^{14} + 0 \cdot 2^{13} + 0 \cdot 2^{12} + 0 \cdot 2^{11} + 0 \cdot 2^{10} + 0 \cdot 2^{9} + 0 \cdot 2^{8} + 1 \cdot 2^{7} + 0 \cdot 2^{6} + 0 \cdot 2^{5} + 0 \cdot 2^{4} + 0 \cdot 2^{3} + 0 \cdot 2^{2} + 0 \cdot 2^{1} + 0 \cdot 2^{0} = 128$ 

1000 0000 erg  $-1 \cdot 2^{7} + 0 \cdot 2^{6} + 0 \cdot 2^{5} + 0 \cdot 2^{4} + 0 \cdot 2^{3} + 0 \cdot 2^{2} + 0 \cdot 2^{1} + 0 \cdot 2^{0} = -128$ 

en Heinzlen the interval of the contraction of the

#### Zurück zu der Summe der ersten n Quadratzahlen:

Was heißt das für die Speicherung unseres Zwischenergebnisses?

```
public class SummeNQuadratZahlen5
{
  public static void main(String[] args)
  {
    int n = 8;
    double ergebnis = (1.0/6.0)*n*(n+1)*(2*n+1);
    System.out.println(ergebnis);
  }
}
```

Bei der Berechnung tritt eine Kommazahl auf.



Das Ergebnis ist auch eine Kommazahl.



Wir speichern das Ergebnis in einer double Variablen.

Alternativ können wir das Ergebnis vor dem Zwischenspeichern casten.

```
public class SummeNQuadratZahlen6
{
  public static void main(String[] args)
  {
    int n = 8;
    int ergebnis = (int) ((1.0/6.0)*n*(n+1)*(2*n+1));
    System.out.println(ergebnis);
  }
}
```

Die Nachkommastellen sind dann weg!

## Einzelzeichen

Im Speicher wurden Zahlen mit Hilfe einer Aneinanderreihung von 0ern und 1ern unterschieden.

Aber wie legt man Buchstaben und Texte ab?

Genauso!

## Einzelzeichen/Buchstaben

char 16 Bits 0x0000 ... 0xFFFF Zur Speicherung einzelner Buchstaben.
Wird durch Zahlencodes repräsentiert

Mit dem Datentyp char kann ein einzelner Buchstabe (engl. Character) gespeichert werden.

char c = 'A'; //beachten Sie die einfachen Anführungsstriche!

Durch den Datentypen char wird festgelegt, dass der Speicherbereich als Buchstabe interpretiert werden soll!

Aber welche Kombination aus 0ern und 1ern entspricht welchem Buchstaben?

Dies wird festgelegt durch den ASCII Code.

# ASCII - American Standard Code for Information Interchange

0 0 [NULL] 32 20 [SPACE] 64 40 @	96 60 `
1 1 [START OF HEADING] 33 21 ! 65 41 A	97 61 a
2 2 [START OF TEXT] 34 22 " 66 42 B	98 62 <b>b</b>
3 3 [END OF TEXT] 35 23 # 67 43 C	99 63 c
4 4 [END OF TRANSMISSION] 36 24 \$ 68 44 D	100 64 d
5 5 [ENQUIRY] 37 25 % 69 45 E	101 65 e
6 6 [ACKNOWLEDGE] 38 26 & 70 46 F	102 66 f
7 7 [BELL] 39 27 ' 71 47 G	103 67 g
8 8 [BACKSPACE] 40 28 ( 72 48 H	104 68 h
9 9 [HORIZONTAL TAB] 41 29 ) 73 49 I	105 69 i
10 A [LINE FEED]   42 2A *   74 4A J	106 6A j
11 B (VERTICAL TAB) 43 2B + 75 4B K	107 6B k
12 C [FORM FEED] 44 2C , 76 4C L	108 6C I
13 D [CARRIAGE RETURN] 45 2D - 77 4D M	109 6D m
14 E (SHIFT OUT) 46 2E . 78 4E N	110 6E n
15 F [SHIFT IN] 47 2F / 79 4F O	111 6F o
16 10 [DATA LINK ESCAPE] 48 30 0 80 50 P	112 70 p
17 11 [DEVICE CONTROL 1] 49 31 1 81 51 Q	113 71 g
18 12 [DEVICE CONTROL 2] 50 32 2 82 52 R	114 72 r
19 13 [DEVICE CONTROL 3] 51 33 3 83 53 S	115 73 s
20 14 [DEVICE CONTROL 4] 52 34 4 84 54 T	116 74 t
21 15 (NEGATIVE ACKNOWLEDGE) 53 35 5 85 55 U	117 75 u
22 16 [SYNCHRONOUS IDLE] 54 36 6 86 56 V	118 76 v
23 17 [ENG OF TRANS. BLOCK] 55 37 7 87 57 W	119 77 w
24 18 [CANCEL] 56 38 8 88 58 X	120 78 x
25 19 [END OF MEDIUM] 57 39 9 89 59 Y	121 79 y
26 1A (SUBSTITUTE) 58 3A : 90 5A Z	122 7A z
27 1B [ESCAPE] 59 3B ; 91 5B [	123 7B {
28 1C [FILE SEPARATOR] 60 3C < 92 5C \	124 7C
29 1D [GROUP SEPARATOR] 61 3D = 93 5D 1	125 7D }
30 1E [RECORD SEPARATOR] 62 3E > 94 5E ^	126 7E ~
31 1F [UNIT SEPARATOR] 63 3F ? 95 5F _	127 7F [DEL]

Quelle: http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/1/1b/ASCII-Table-wide.svg/800px-ASCII-Table-wide.svg.png

# ASCII - American Standard Code for Information Interchange

#### Großbuchstaben

Decimal Hex Char			Decimal	Hex	Char	Decim	al Hex C	har	Decima	d Hex (	Char
0	0	[NULL]	32	20	[SPACE]	64	40	@	96	60	*
1	1	[START OF HEADING]	33	21	1	65	41	Α	97	61	а
2	2	[START OF TEXT]	34	22		66	42	В	98	62	b
3	3	[END OF TEXT]	35	23	#	67	43	С	99	63	c
4	4	[END OF TRANSMISSION]	36	24	\$	68	44	D	100	64	d
5	5	[ENQUIRY]	37	25	%	69	45	E	101	65	e
6	6	[ACKNOWLEDGE]	38	26	&	70	46	F	102	66	f
7	7	[BELL]	39	27		71	47	G	103	67	g
8	8	[BACKSPACE]	40	28	(	72	48	н	104	68	h
9	9	[HORIZONTAL TAB]	41	29	)	73	49	1	105	69	i
10	Α	[LINE FEED]	42	2A	*	74	4A	J	106	6A	j
11	В	[VERTICAL TAB]	43	2B	+	75	4B	K	107	6B	k
12	С	[FORM FEED]	44	2C	,	76	4C	L	108	6C	1
13	D	[CARRIAGE RETURN]	45	2D	-	77	4D	М	109	6D	m
14	Е	[SHIFT OUT]	46	2E		78	4E	N	110	6E	n
15	F	[SHIFT IN]	47	2F	1	79	4F	0	111	6F	0
16	10	[DATA LINK ESCAPE]	48	30	0	80	50	Р	112	70	р
17	11	[DEVICE CONTROL 1]	49	31	1	81	51	Q	113	71	q
18	12	[DEVICE CONTROL 2]	50	32	2	82	52	R	114	72	r
19	13	[DEVICE CONTROL 3]	51	33	3	83	53	S	115	73	S
20	14	[DEVICE CONTROL 4]	52	34	4	84	54	Т	116	74	t
21	15	[NEGATIVE ACKNOWLEDGE]	53	35	5	85	55	U	117	75	u
22	16	[SYNCHRONOUS IDLE]	54	36	6	86	56	V	118	76	v
23	17	[ENG OF TRANS. BLOCK]	55	37	7	87	57	w	119	77	w
24	18	[CANCEL]	56	38	8	88	58	Х	120	78	x
25	19	[END OF MEDIUM]	57	39	9	89	59	Υ	121	79	У
26	1A	[SUBSTITUTE]	58	3A	:	90	5A	Z	122	7A	Z
27	1B	[ESCAPE]	59	3B	;	91	5B	[	123	7B	{
28	1C	[FILE SEPARATOR]	60	3C	<	92	5C	\	124	7C	Ĺ
29	1D	[GROUP SEPARATOR]	61	3D	=	93	5D	1	125	7D	}
30	1E	[RECORD SEPARATOR]	62	3E	>	94	5E	^	126	7E	~
31	1F	[UNIT SEPARATOR]	63	3F	?	95	5F	-	127	7F	[DEL]

Quelle: http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/1/1b/ASCII-Table-wide.svg/800px-ASCII-Table-wide.svg.png

# ASCII - American Standard Code for Information Interchange

#### Kleinbuchstaben

Decimal	l Hex C	har	Decimal	Hex	Char	Decimal	Hex	Char	Decimal	Hex (	Char	
0	0	[NULL]	32	20	[SPACE]	64	40	@	96	60	*	
1	1	[START OF HEADING]	33	21	1	65	41	A	97	61	а	
2	2	[START OF TEXT]	34	22		66	42	В	98	62	b	
3	3	[END OF TEXT]	35	23	#	67	43	C	99	63	С	
4	4	[END OF TRANSMISSION]	36	24	\$	68	44	D	100	64	d	
5	5	[ENQUIRY]	37	25	%	69	45	E	101	65	e	
6	6	[ACKNOWLEDGE]	38	26	&	70	46	F	102	66	f	
7	7	[BELL]	39	27		71	47	G	103	67	g	
8	8	[BACKSPACE]	40	28	(	72	48	н	104	68	h	
9	9	[HORIZONTAL TAB]	41	29	)	73	49	1	105	69	i	
10	Α	[LINE FEED]	42	2A	*	74	4A	J	106	6A	j	
11	В	[VERTICAL TAB]	43	2B	+	75	4B	K	107	6B	k	
12	C	[FORM FEED]	44	2C	,	76	4C	L	108	6C	- 1	
13	D	[CARRIAGE RETURN]	45	2D	-	77	4D	M	109	6D	m	
14	E	[SHIFT OUT]	46	2E		78	4E	N	110	6E	n	
15	F	[SHIFT IN]	47	2F	/	79	4F	0	111	6F	О	
16	10	[DATA LINK ESCAPE]	48	30	0	80	50	P	112	70	р	
17	11	[DEVICE CONTROL 1]	49	31	1	81	51	Q	113	71	q	
18	12	[DEVICE CONTROL 2]	50	32	2	82	52	R	114	72	r	
19	13	[DEVICE CONTROL 3]	51	33	3	83	53	S	115	73	S	
20	14	[DEVICE CONTROL 4]	52	34	4	84	54	T	116	74	t	
21	15	[NEGATIVE ACKNOWLEDGE]	53	35	5	85	55	U	117	75	u	
22	16	[SYNCHRONOUS IDLE]	54	36	6	86	56	V	118	76	v	
23	17	[ENG OF TRANS. BLOCK]	55	37	7	87	57	w	119	77	w	
24	18	[CANCEL]	56	38	8	88	58	X	120	78	х	
25	19	[END OF MEDIUM]	57	39	9	89	59	Υ	121	79	у	
26	1A	[SUBSTITUTE]	58	3A	:	90	5A	Z	122	7A	Z	ı
27	1B	[ESCAPE]	59	3B	;	91	5B	[	123	7B	{	
28	1C	[FILE SEPARATOR]	60	3C	<	92	5C	\	124	7C	Ĭ	
29	1D	[GROUP SEPARATOR]	61	3D	=	93	5D	1	125	7D	}	
30	1E	[RECORD SEPARATOR]	62	3E	>	94	5E	^	126	7E	~	
31	1F	[UNIT SEPARATOR]	63	3F	?	95	5F	_	127	7F	[DEL]	1

Quelle: http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/1/1b/ASCII-Table-wide.svg/800px-ASCII-Table-wide.svg.png

# ASCII - American Standard Code for Information Interchange

Decimal	Hex C	Char	Decimal	Hex	Char	Decin	nal Hex	Char	Decima	1 Hex	Char
0	0	[NULL]	32	20	[SPACE]	64	40	@	96	60	*
1	1	[START OF HEADING]	33	21	1	65	41	A	97	61	a
2	2	[START OF TEXT]	34	22		66	42	В	98	62	b
3	3	[END OF TEXT]	35	23	#	67	43	C	99	63	c
4	4	[END OF TRANSMISSION]	36	24	\$	68	44	D	100	64	d
5	5	[ENQUIRY]	37	25	%	69	45	E	101	65	e
6	6	[ACKNOWLEDGE]	38	26	&	70	46	F	102	66	f
7	7	[BELL]	39	27		71	47	G	103	67	g
8	8	[BACKSPACE]	40	28	(	72	48	н	104	68	h
9	9	[HORIZONTAL TAB]	41	29	)	73	49	1	105	69	i
10	Α	[LINE FEED]	42	2A	*	74	4A	J	106	6A	j
11	В	[VERTICAL TAB]	43	2B	+	75	4B	K	107	6B	k
12	C	[FORM FEED]	44	2C	,	76	4C	L	108	6C	1
13	D	[CARRIAGE RETURN]	45	2D	-	77	4D	M	109	6D	m
14	E	[SHIFT OUT]	46	2E		78	4E	N	110	6E	n
15	F	[SHIFT IN]	47	2F	1	79	4F	0	111	6F	0
16	10	[DATA LINK ESCAPE]	48	30	0	80	50	P	112	70	р
17	11	[DEVICE CONTROL 1]	49	31	1	81	51	Q	113	71	q
18	12	[DEVICE CONTROL 2]	50	32	2	82	52	R	114	72	r
19	13	[DEVICE CONTROL 3]	51	33	3	83	53	S	115	73	S
20	14	[DEVICE CONTROL 4]	52	34	4	84	54	т	116	74	t
21	15	[NEGATIVE ACKNOWLEDGE]	53	35	5	85	55	U	117	75	u
22	16	[SYNCHRONOUS IDLE]	54	36	6	86	56	V	118	76	v
23	17	[ENG OF TRANS. BLOCK]	55	37	7	87	57	w	119	77	w
24	18	[CANCEL]	56	38	8	88	58	X	120	78	x
25	19	[END OF MEDIUM]	57	39	9	89	59	Y	121	79	У
26	1A	[SUBSTITUTE]	58	3A	:	90	5A	Z	122	7A	z
27	1B	[ESCAPE]	59	3B	;	91	5B	1	123	7B	{
28	1C	[FILE SEPARATOR]	60	3C	<	92	5C	\	124	7C	
29	1D	[GROUP SEPARATOR]	61	3D	=	93	5D	]	125	7D	}
30	1E	[RECORD SEPARATOR]	62	3E	>	94	5E	^	126	7E	~
31	1F	[UNIT SEPARATOR]	63	3F	?	95	5F	-	127	7F	[DEL]

Quelle: http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/1/1b/ASCII-Table-wide.svg/800px-ASCII-Table-wide.svg.png
© Prof. Dr. Steffen Heinzl

## Einzelzeichen/Buchstaben – ctd.

- Java verwendet Unicode. Jedes Zeichen wird durch 2 Bytes (=16 Bits) repräsentiert.
- Die ersten 128 Zeichen des Unicodes entsprechen den ersten 128 Zeichen des ASCII Codes.
- Es gibt folgende Möglichkeiten einen Buchstaben darzustellen:

  char c = 'A'; //beachten Sie die einfachen Anführungsstriche!

  char c = 65;

  /\*durch \uXXXX wird ein Unicode-Zeichen definiert, wobei X jeweils eine Hexadezimalziffer darstellt\*/

  char c = '\u0041';

Es gibt einige Zeichen, die schwierig auszugeben sind, bspw.
Zeilenumbrüche.

Wie unterscheidet der Compiler, was ausgegeben werden soll und was zur Anordnung des Codes dient?

Wie schreibe ich im Quellcode, dass ich

- einen Zeilenumbruch ausgeben möchte
- ein Zeichen zurückgehen möchte (Backspace)
- einen ' ausgeben möchte
- einen " ausgeben möchte
- einen \ ausgeben möchte?

Dafür werden sogenannte Escape-Sequenzen verwendet.

# Escape-Sequenzen

■ Eine Escape-Sequenz wird durch einen Backslash (\) eingeleitet.

Zeichen	Java-Kürzel	Bedeutung
Line Feed/New Line	\n	gibt einen Zeilenumbruch aus
Backspace	\b	geht mit dem Cursor einen Schritt zurück (sieht man nur in einem echten Konsolen/Terminal-Fenster).
einfacher Anführungsstrich	\'	gibt einen einfachen Anführungsstrich aus
doppelte Anführungsstriche	\"	gibt doppelte Anführungsstriche aus
Backslash	\\	gibt einen Backslash aus

## Escape-Sequenzen – Beispiele

System.out.println("Hallo\nWelt!");

```
Problems @ Javadoc Declaration Console S

<terminated > EscapeSequences [Java Application] C:\Program Files\Java\jre7\bin\javaw.exe (14.10.2013 11:52:30)

Hallo
Welt!
```

System.out.println("Hallo\bWelt!");

```
c:\W\WorkspaceProgrammierenIWS2013\ZZZ\bin>java pkg02.EscapeSequences
HallWelt!
c:\W\WorkspaceProgrammierenIWS2013\ZZZ\bin>
```

#### Whitespaces

- Whitespaces bezeichnen Zeichen, die einen vertikalen oder horizontalen Abstand repräsentieren.
- Darunter fallen in unserem Sprachraum (ISO-LATIN-1) bspw.:

Zeichenbezeichnung	Java-Kürzel		
Leerzeichen (Space)	'\u0020',	1 1	
horizontaler Tabulator	'\u0009',	'\t'	
Zeilenumbruch (New Line/Line Feed)	'\u000A',	'\n'	
Wagenrücklauf (Carriage Return)	'\u000D',	'\r'	
Non-breaking spaces	'\u00A0',	'\u2007', '	'\u202F'
Form Feed	'\u000C'		
File Separator	'\u001C'		
Group Separator	'\u001D'		
Record Separator	'\u001E'		
Unit Separator	'\u001F'		

## Whitespaces im ASCII-Code

Decimal	Hex C	Char	Decimal	Hex	Char	Decimal	Hex C	Char	Decimal	Hex	Char
0	0	[NULL]	32	20	[SPACE]	64	40	@	96	60	`
1	1	[START OF HEADING]	33	21	!	65	41	A	97	61	а
2	2	[START OF TEXT]	34	22		66	42	В	98	62	b
3	3	[END OF TEXT]	35	23	#	67	43	C	99	63	c
4	4	[END OF TRANSMISSION]	36	24	\$	68	44	D	100	64	d
5	5	[ENQUIRY]	37	25	%	69	45	E	101	65	e
6	6	[ACKNOWLEDGE]	38	26	&	70	46	F	102	66	f
7	7	[BELL]	39	27		71	47	G	103	67	g
8	8	[BACKSPACE]	40	28	(	72	48	н	104	68	h
9	9	[HORIZONTAL TAB]	41	29	)	73	49	1	105	69	i
10	Α	[LINE FEED]	42	2A	*	74	4A	J	106	6A	j
11	В	[VERTICAL TAB]	43	2B	+	75	4B	K	107	6B	k
12	С	[FORM FEED]	44	2C	,	76	4C	L	108	6C	1
13	D	[CARRIAGE RETURN]	45	2D	-	77	4D	M	109	6D	m
14	Е	[SHIFT OUT]	46	2E		78	4E	N	110	6E	n
15	F	[SHIFT IN]	47	2F	/	79	4F	0	111	6F	0
16	10	[DATA LINK ESCAPE]	48	30	0	80	50	P	112	70	р
17	11	[DEVICE CONTROL 1]	49	31	1	81	51	Q	113	71	q
18	12	[DEVICE CONTROL 2]	50	32	2	82	52	R	114	72	r
19	13	[DEVICE CONTROL 3]	51	33	3	83	53	S	115	73	S
20	14	[DEVICE CONTROL 4]	52	34	4	84	54	т	116	74	t
21	15	[NEGATIVE ACKNOWLEDGE]	53	35	5	85	55	U	117	75	u
22	16	[SYNCHRONOUS IDLE]	54	36	6	86	56	V	118	76	v
23	17	[ENG OF TRANS. BLOCK]	55	37	7	87	57	w	119	77	w
24	18	[CANCEL]	56	38	8	88	58	X	120	78	x
25	19	[END OF MEDIUM]	57	39	9	89	59	Y	121	79	у
26	1A	[SUBSTITUTE]	58	3A	:	90	5A	Z	122	7A	z
27	1B	[ESCAPE]	59	3B	;	91	5B	1	123	7B	{
28	1C	[FILE SEPARATOR]	60	3C	<	92	5C	\	124	7C	
29	1D	[GROUP SEPARATOR]	61	3D	=	93	5D	]	125	7D	}
30	1E	[RECORD SEPARATOR]	62	3E	>	94	5E	^	126	7E	~
31	1F	[UNIT SEPARATOR]	63	3F	?	95	5F	_	127	7F	[DEL]
			-			-		_	I		

## Strings

Mit einzelnen Zeichen zu hantieren ist umständlich.

Geht das nicht einfacher?

Ja! Mit Zeichenketten (Strings).

#### Strings - Zeichenketten

- Ein String (Zeichenkette) kann man als Aneinanderreihung von Einzelzeichen interpretieren.
- Ein String ist kein primitiver Datentyp, sondern hat eigene Methoden (dazu später mehr).

```
/*Deklariert eine Variable vom Typ String
  und weist ihr den Wert Hallo Welt zu*/
String str = "Hallo Welt"; //Beachten Sie die doppelten Anführungsstriche
System.out.println(str); //gibt den String aus
```

#### Konkatenationsoperator +

- Der + Operator ist in Java überladen.
  - + wird für die Addition von Zahlen benutzt.
  - + wird auch für das Aneinanderhängen (die Konkatenation) von Strings (Zeichenketten) verwendet.
- Beispiel für Stringkonkatenation:"Hal" + "lo" wird ausgewertet zu "Hallo"

#### Konkatenationsoperator + - Beispiel

```
int x = 5;
int ergebnis = x*x;
System.out.println("Das Ergebnis lautet: " + ergebnis);
```

### Implizite Typumwandlung - Ergänzung

Werden zwei Operanden durch einen + Operator verknüpft, erfolgen folgende Typumwandlungen implizit:



- Einer der Operanden ist ein String -> der andere Operand wird auch in einen String umgewandelt.
  gelten die bisherigen Regeln für implizite Typumwandlung

#### Beispiel: Strings und Konkatenation

```
String s = "Hallo";
String t = "Welt!";

/*Konkateniere die beiden String s und t und gebe den konkatenierten String aus*/
System.out.println(s+t);
System.out.println(s + " " + t);
```

#### Beispiel: Strings und Konkatenation

```
String s = "Hallo";
String t = "Welt!";

/*Konkateniere die beiden String s und t und gebe den konkatenierten String aus*/
System.out.println(s+t);

System.out.println(s + " " + t);
```

= String-Literale

#### Leerer String

- "" ist ein leerer String (ähnlich der 0 bei einer ganzen Zahl)
- An den leeren String können Inhalte angehängt werden:

```
String s;
s = "" + 2015;
```

# Mischung Arithmetische Operatoren und Konkatenationsoperator

```
System.out.println(x + " - " + y + " = " + (x-y));
System.out.println(x + " * " + y + " = " + (x*y));
System.out.println(x + " / " + y + " = " + (x/y));
System.out.println(x + " % " + y + " = " + (x*y));
System.out.println(x + " + " + y + " = " + (x*y));
Ausgabe für
```

+ als Operator zur Stringkonkatenation + als Rechenoperator

x=14 und y=4:

#### Ausgabe auf Standardoutput

- System.out.println(<argument>): gibt das übergebene Argument aus, gefolgt von einem Zeilenumbruch
- System.out.print(<argument>): gibt das übergebene Argument aus
- System.out.printf(<arguments>): für eine formatierte Ausgabe, z. B. um eine bestimmte Anzahl Nachkommastellen auszugeben.

#### Konstanten

#### (symbolische) Konstanten

 Wenn eine Variable im Programmablauf nicht mehr geändert werden soll, kann man diese durch Voranstellung des Schlüsselworts final als Konstante deklarieren.

```
final float PI = 3.1415f;
```

- Konstanten werden per Konvention komplett in Großbuchstaben geschrieben.
- Bei Schreibzugriffen auf eine Konstante wirft bereits der Compiler eine Fehlermeldung.

```
3 public class Konstante
4 {
5  public static void main(String[] args)
6  {
7  final float PI = 3.1415f;
8  PI = 5;
9  }
10 }
11
```

```
public class Konstante

public static void main(String[] args)

final float PI = 3.1415f;

The final local variable PI cannot be assigned. It must be blank and not using a compound assignment
}

10
}
```